

**ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE GWH****Amt/Eigenbetrieb:**

GWH - Immobilienbetrieb der Stadt Hagen

**Beteiligt:****Betreff:**

2. Quartalsbericht 2013 der GWH - Immobilienbetrieb der Stadt Hagen

**Beratungsfolge:**

10.09.2013 Betriebsausschuss GWH

**Beschlussfassung:**

Betriebsausschuss GWH

**Beschlussvorschlag:**

Der 2. Quartalsbericht 2013 wird zur Kenntnis genommen.

## **Begründung**

Mit Ratsbeschluss vom 18.12.2008 (Vorlage 1045/2008) wurde die Beteiligungsrichtlinie der Stadt Hagen zum 01.09.2009 in Kraft gesetzt. Eine wichtige Neuerung der Beteiligungsrichtlinie war die Einführung eines standardisierten Quartalsberichtswesens für die wesentlichen Beteiligungen der Stadt Hagen.

Der Rat der Stadt Hagen hat in seiner Sitzung am 16.12.2010 beschlossen, die Aufgaben des operativen Beteiligungscontrollings im Rahmen eines Dienstleistungsvertrages auf die HVG zu übertragen. Im Zuge der Aufgabenwahrnehmung wurde hierzu für die Quartalsberichterstattung ein neuer Berichtsentwurf seitens der HVG erarbeitet.

Die erste Übersicht zeigt auf 2 Seiten das Quartalsergebnis in Form einer Gewinn- und Verlustrechnung sowie Personalkennzahlen. Zu wesentlichen Abweichungen erfolgt zu den jeweiligen Positionen eine Kurzkomentierung.

Die zweite Übersicht zeigt die Jahreswerte sowie eine Prognose für das laufende Geschäftsjahr.

### **Inhalt:**

#### **1. Gewinn- und Verlustrechnung 2. Quartal 2013 einschl. Personalkennzahlen**

Die Umsatzerlöse im ersten Quartal lagen bedingt durch den Winter und die erst jetzt gestarteten Investitionsmaßnahmen und die Maßnahmen aus der Sport- und Bildungspauschale mit ca. 11,5 % unter dem Plan. Damit verändern sich folglich auch die bezogenen Leistungen entsprechend.

Die Aufwendungen für die Grün- und Außenpflege sowie Gebäudeversicherungen wurden mangels Abrechnung im IST mit anteiligen Planwerten angesetzt. Bei den Personalkosten erfolgt eine Verschiebung von eigenem Aushilfspersonal zu Fremdaushilfen, die sich allerdings ergebnisneutral auswirkt.

#### **2. Jahresgewinn**

Im Verlauf des zweiten Halbjahres wird die Bautätigkeit für Investitionen und Einzelmaßnahmen ansteigen, aber nicht die Höhe der Budgetansätze erreichen. Ein Teil dieser Maßnahmen wird sich zeitlich in das Jahr 2014 hinein verlagern. Aus heutiger Sicht wird mit einem kleinen positiven Jahresergebnis gerechnet.

## Verfügung / Unterschriften

### Veröffentlichung

Ja

Nein, gesperrt bis einschließlich \_\_\_\_\_

---

**Oberbürgermeister****Gesehen:**

---

**Stadtkämmerer**

---

**Stadtsyndikus**

---

**Beigeordnete/r**  
**Die Betriebsleitung**  
**Gegenzeichen:****Amt/Eigenbetrieb:**

GWH - Immobilienbetrieb der Stadt Hagen

---

---

---

---

---

---

---

---

**Beschlussausfertigungen sind zu übersenden an:****Amt/Eigenbetrieb:****Anzahl:**

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---

---